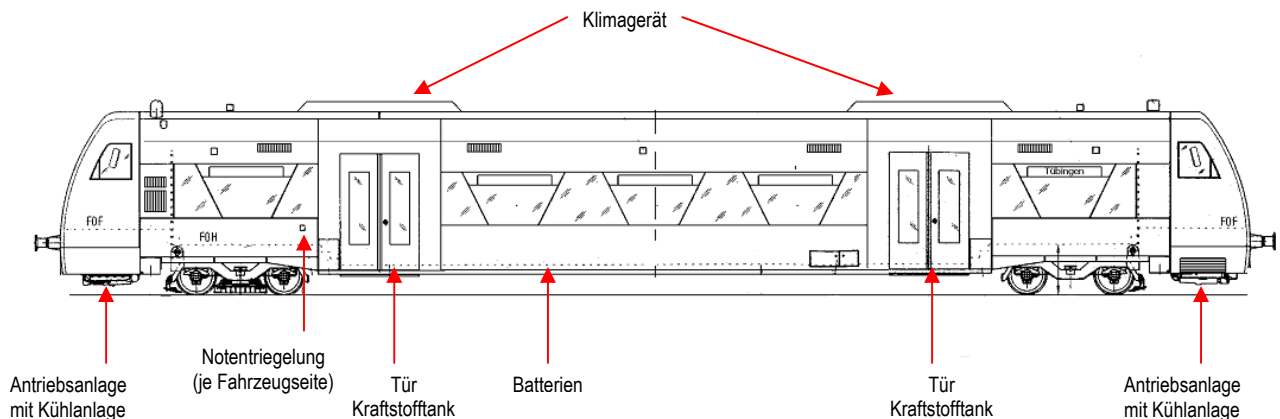


Diesel-Triebzug

Baureihe 650

1. Fahrzeugaufbau

■ Fahrzeugansicht:



■ Material der Wagenwände und des Daches:

Stahlgerippe mit GfK-Sandwich-Verkleidung

■ Besonderheiten:

Triebzüge sind Einzeltriebwagen, die mit weiteren Triebzügen der gleichen oder anderer Baureihe(n) gekuppelt sein können.

Führerstände sind nur über Fahrgastraum zugänglich.

Laufende Dieselmotoren mittels Kipptaster (je 2) im Führerstand stoppen.

Batterien befinden sich unterflur.

■ Besonderheiten zu Löschangriffspunkten:

Dieselmotor (unterflur) sind durch abnehmbare Schallschürzen verdeckt (Vierkant).

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

■ Türen:

Schwenkschiebetüren, elektromotorisch betätigt

Notentriegelung von innen:

1. Notentriegelungshebel am Türholm betätigen
2. Tür von Hand aufschieben

Notentriegelung von außen:

1. Notentriegelung durch Betätigung mit Vierkant links der Tür (nur an einer Tür je Wagenseite)
2. Tür von Hand aufschieben.

■ Notausstiege:

Türen

■ Fenster:

Verbundsicherheitsglas

Werkzeug: Feuerwehrraxt oder Trennschleifer mit Steinscheibe

■ **Übergang zum Nachbarwagen:**

keiner

■ **Seitenwand unter Fenster (Gesamtwandstärke 80 mm):**

GfK-Sandwichplatte

Stahlgerippe

(Stahlblechung nur dünnes Blech hinter der Isolierung)Isolation

Kunststoffverkleidung innen

Achtung: Eindringen durch Wagenwand, -boden oder -decke ist sehr zeitaufwändig!

3. Weitere Gefahren durch elektrischen Strom

■ **Bordnetz- und Nennspannungen:**

Im Bereich der Antriebsaggregate und der Schaltschränke ist mit hohen Spannungen zu rechnen! (max. 230 V)

■ **Batteriespannung 24 V:**

Achtung: Bei abgestellten Fahrzeugen Fremdstromanschluss beidseitig beachten!

4. Brennbarkeit der Materialien

■ Alle Stoffe entsprechen der Brandschutzstufe 1 nach DIN 5510.

Die Kabel haben eine größtenteils PVC-haltige Isolierung.

Die Wandisolierung besteht aus einem so genannten PVC-Sandwich-Aufbau.

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

	Inhalt / Stoff	Mengenangabe	Besonderheiten
■ Kraftstoffbehälter	Diesel	2 x 400 l	UN-Nr. 1202, teilweise auch 500 l
Heizölbehälter	Heizöl	2 x 100 l	Teilweise auch kein Heizöltank
Batterie	Säure-Füllung	ca. 20 kg	UN-Nr. 1830
Luftbehälter	Druckluft	bis 125 l	max. 10 bar mehrere Behälter / Leitungen
Dieselmotor	Motoröl	2 x 30 l	WGK 2, R38/41/51/53
Getriebe	Getriebeöl	2 x 40 l	WGK 2, R10/20/36/37/38
Hydrostatikanlage	Hydrostatiköl	2 x 10 l	WGK 2, R38/41/51/53
Kühlanlage + Heizkreislauf	Kühlmittel und Wasser	2 x 100 l	WGK 1
Klimaanlage	Kältemittel 134a	10 kg	nicht toxisch
Radsatzgetriebe und Radsatzwendegetriebe	Getriebeöl	2 x 18 l	WGK 2, R22/34/38/41/43/50/51/52/53